

Pressemitteilung der Vereinigung Ökologischer Landbau in Hessen e. V. zum Auftakt der Hessischen BioTage am 06.09.2024

Hessische Biobetriebe öffnen ihre Tore

So geht bioregionale Versorgung - vom Saatgut bis auf den Teller

06.09.2024, Morschen

Heute beginnen die Hessischen BioTage. In den nächsten 10 Tagen öffnen zahlreiche landwirtschaftliche Betriebe in ganz Hessen ihre Tore und gewähren Einblicke in ihre Lebensmittelerzeugung und -verarbeitung. Bunte Mitmachaktionen laden alle Interessierten zum Vorbeikommen, Mitmachen, Diskutieren und Anpacken ein. Auch die VÖL Hessen trägt mit der Veranstaltung „Politisches Hofgespräch“ zum vielseitigen Programm bei.

Tim Treis, Sprecher der VÖL Hessen, sagte dazu: „Die Vielzahl der teilnehmenden Biobetriebe zeigt: Bio ist stark in Hessen. Wir können uns in Hessen bioregional versorgen – vom Saatgut bis auf den Teller.“

Weiter führte Treis aus: „Wichtig ist, dass wir alle durch unsere Nachfrage nach bioregional erzeugten Lebensmitteln eine sichere Existenzgrundlage für unsere engagierten heimischen Landwirtinnen und Landwirte schaffen. Zudem sehen wir die Landesregierung in der Pflicht, ihr Versprechen zur Förderung der Nachfrage nach guten Lebensmitteln mit regionaler Herkunft einzulösen. Bio-Lebensmittel müssen hier an erster Stelle stehen. Neben der hohen Produktqualität zeichnet sich die Erzeugung und Verarbeitung von Bio-Lebensmitteln durch ein besonders hohes Maß an geschlossenen, regionalen Stoff- und Wirtschaftskreisläufen aus. Das gilt es zu honorieren.“

An das Ministerium gewandt, schloss Treis: „Für uns und unsere Mitglieder ist klar: Die BioTage gehören zu Hessen und sollen fortgesetzt werden. Dabei gilt: Wo Bio draufsteht, darf auch nur Bio drin sein.“

Bei Fragen zu dieser Pressemeldung kontaktieren Sie:

Peter Kirch
Referent für Agrarpolitik
Vereinigung Ökologischer Landbau in Hessen e.V.
peter.kirch@voel-hessen.de